

Europas Entzauberung

Freihandel, Völkerrecht und Friedenssicherung in einer multipolaren Welt

mit Dr. Daniel Marwecki
Universität Hongkong

Donnerstag, 11. Juni 2026, 18 Uhr,
Universität Erfurt

Der alte Kontinent Europa kommt ins Schwimmen. Autor Daniel Marwecki wagt sich als einer der ersten an die Analyse: In den Trümmern der Kriege in Gaza und der Ukraine zeichneten sich die Konturen einer neuen Welt ab. Donald Trump sei der westliche Abstiegsmanager, der die USA von einem Imperium zurück in einen Nationalstaat verwandelt. Europa stolpere ahnungslos in die neue, multipolare Welt hinein. Im Schatten all dessen entfalte die Dekolonisation – verspätet – ihre Wirkung.

Was ist und in welcher Lage befindet sich das geopolitische Europa? Was kann es jetzt, was soll es morgen können – sozial, rechtlich, ökonomisch, ökologisch und vor allem auch militärisch? Wie kommt es vom unkontrollierten Driften ins souveräne Steuern? Diese Fragen greift die Veranstaltung in Kooperation mit Prof. Dr. Sophia Hoffmann und der Forschungsgruppe Sicherheitskapitalismus an der Universität Erfurt auf.

Der Politikwissenschaftler Daniel Marwecki forscht mit „Absolution? Israel und die deutsche Staatsräson“ (2020, dt. 2024) und „Die Welt nach dem Westen. Über die Neuordnung der Macht im 21. Jahrhundert“ (2025) am Puls der Zeit.

Tagungsleitung

Prof. Dr. Sophia Hoffmann, Universität Erfurt

Dr. Dr. Frank Fehlberg, Evangelische Akademie Thüringen

Anmeldung und Information

Evangelische Akademie Thüringen

Mandy Kreyßler

Zinzendorfplatz 3, 99192 Neudietendorf

Tel.: 036202/984-11

mandy.kreysler@ekmd.de

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten.

Tagungsort:

Universität Erfurt (Campus)

Nordhäuser Straße 63

99089 Erfurt

C03 – Lehrgebäude 1, Hörsaal 3 (Campus)

**UNIVERSITÄT
ERFURT**
Staatswissenschaftliche
Fakultät

